

## Märkischer TurnerBund e. V.

Verband für Turnen, Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport  
im Land Brandenburg

---



# MTB - NEWSLETTER

**11/2010**  
**15. Dezember**  
5. Jahrgang

Ein elektronischer Informationsdienst des Märkischen TurnerBundes  
(MTB)

---

### 20 Jahre Märkischer TurnerBund (MTB)

#### **Märkische Turnfamilie feierte mit zahlreichen Gästen ihr Gründungsjubiläum**

Mit drei Highlights feierten die Mitglieder des Märkischen TurnerBundes (MTB) gemeinsam mit zahlreichen Gästen aus Nah und Fern am 11. Dezember in Potsdam das 20. Gründungsjubiläum ihres Landesfachverbandes für Turnen, Freizeit-, Gesundheits- und Spitzensport.

Auftakt der Feierlichkeiten war die **Festveranstaltung** zum Gründungsjubiläum in der Brandenburger Staatskanzlei. Der Präsident des Deutschen Turner-Bundes, Rainer Brechtken, Brandenburgs Landtagspräsident Gunter Fritsch, Sportminister Holger Rupprecht, LSB-Präsident Hans-Dietrich Fiebig und der Ehrenpräsident des Berliner LSB, Peter Hanisch, gehörten unter anderem zu den herzlich begrüßten Ehrengästen.

Mit besonderer Freude wurden Philipp Boy, erfolgreichster deutscher Turner dieses Jahres vom SC Cottbus Turnen und Robert Maaser, mehrfacher und amtierender Weltmeister im Rhönradturnen vom KSC Strausberg, begrüßt.

---

#### Das lesen Sie u. a. in dieser Ausgabe:

- [SC Cottbus Turnen gewinnt die 9. Meisterkrone im Gerätturnen - S. 2](#)
  - [Erneuter Pokal-Triumph für junge Potsdamer Turnerinnen - S. 3](#)
  - [Anregungen für erfolgreiche Mitgliederwerbung in den Vereinen - S. 4](#)
  - [Sportliche Highlights im Zeitraum 2011/12 - S. 5](#)
- 

In einer filmischen Retrospektive zogen einleitend 20 Jahre der Entwicklung des MTB zwischen Frankfurt (Oder) - dem Gründungsort am 9. Dezember 1990 - und der Landeshauptstadt Potsdam im Dezember 2010 vorüber. Nach der anschließenden offiziellen Begrüßung durch MTB-Präsident Klaus Zacharias überbrachten Rainer Brechtken, Holger Rupprecht, Hans-Dietrich Fiebig und Peter Hanisch herzliche Glückwünsche.

In wechsellöcher Form präsentierten sich danach die 14 Fachbereiche des MTB den Gästen und gaben auf unterschiedliche Art und Weise Einblicke in ihr Trainings- und Wettkampfgeschehen.

Die nachfolgende Festrede hielt der erste Präsident des Märkischen TurnerBundes, Ulrich Baumann.

### **Ehrungen für langjährige Verdienste im Ehrenamt**

Mit Ehrungen für verdienstvolle und langjährig tätige Funktionsträger im Ehrenamt des Märkischen TurnerBundes ging die Festveranstaltung zu Ende.

Die „**Friedrich Ludwig Jahn-Plakette mit silberner Ehrennadel und Goldkranz**“ des Deutschen Turner-Bundes (DTB) überreichte Präsident Rainer Brechtken an MTB-Vizepräsident *Bernd Schenke*. MTB-Vizepräsidentin Ute Lorenz erhielt den „**Ehrenbrief und die Ehrennadel des DTB in Silber**“. Mit der „**Ehrennadel des DTB in Bronze**“ ehrte Rainer Brechtken die MTB-Vizepräsidenten *Uschi Sinz* und *Reiner Hanschke* sowie *Daniela Malysch* (TK-Vorsitzende RSG), *Karsten Oelsch* (Trainer im SC Cottbus Turnen) und *Sylke Flügel* (Landestrainerin RSG).

(Informationen zu weiteren Auszeichnungen des LSB und des MTB anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des MTB finden Sie im „Arbeitsbuch 2011 des MTB“ auf Seite 8.)

### **Klaus Zacharias wiedergewählt**

Turnusgemäß fand am Mittag der **8. Landesturntag** des Märkischen TurnerBundes statt, der auf diese Weise in die Jubiläumsfeierlichkeiten eingebunden wurde.

Im Mittelpunkt der Tagung standen die Rechenschaftslegungen der Präsidiumsmitglieder, die Beratung von Satzungsänderungen sowie der Schwerpunkte zur Entwicklung des MTB bis zum Jahre 2016 unter dem Aspekt, noch stärker als bisher Dienstleister Nr. 1 für die Vereine zu werden.

Den Abschluss bildete die Wahl des neuen Präsidiums.

Der bisherige Präsident des MTB, *Klaus Zacharias*, wurde mehrheitlich für weitere vier Jahre in diesem Amt bestätigt.

Zu Vizepräsidenten wählten die Delegierten *Renè Kramer* (Schatzmeister), *Bernd Schenke* (Gesellschaftspolitik/ÖA/Ehrungen), *Rainer Hanschke* (Olympischer Spitzensport), *Birgit Faber* (Allgemeines Turnen), *Ute Lorenz* (Lehrwesen), *Jörg-Klaus Baumgart* (Recht) und *Herbert Braune* (Turnspiele). Der Cottbuser *Sylvio Kroll* ist neuer Beisitzer im Präsidium.

Zum Vorsitzenden des Rechtsausschusses wurde *Jörg-Klaus Baumgart*, zu Kassenprüfern *Axel Menke* und *Nadja Barth* gewählt. Die Delegierten des Landesturntages wählten zum Abschluss *Ulrich Baumann* zum Ehrenpräsident des MTB. (Ausführliche Angaben finden Sie im „Arbeitsbuch 2011 des MTB“.)

### **Jubiläums-Sport-Show zum Abschluss**

Einen würdigen und rasanten Abschluss fanden die Jubiläumsfeierlichkeiten am späten Nachmittag in der Potsdamer Sporthalle Heinrich-Mann-Allee. Der Landessportbund Brandenburg (LSB) und der Märkische Turnerbund (MTB) präsentierten eine „**Jubiläums-Sport-Show**“ mit zahlreichen prominenten Teilnehmern. In mehr als zwei Stunden erlebten die begeistert mitgehenden Zuschauer ein abwechslungsreiches Show-Programm, das sowohl von Welt-, Europa- und Deutschen Meistern als auch vom hoffnungsvollen Brandenburger Turnnachwuchs sowie Gästen aus Berlin und Halle gestaltet wurde.

Für die musikalische Begleitung des gesamten Tages - von der Begrüßung am Morgen bis zur Jubiläums-Sport-Show als krönenden Abschluss - sorgten die Mitglieder der *Märkischen Schalmeienkapelle 1958 Brandenburg a. d. H.*

### **Zusätzlicher Höhepunkt am Abend**

Einen besonderen Höhepunkt gab es dann noch am Abend für die MTB-Familie. **Philipp Boy** vom SC Cottbus Turnen wurde als „**Brandenburger Sportler des Jahres 2010**“ geehrt, vor Bob-Olympiasieger Kevin Kuske und Kanu-Vizeweltmeister Ronald Raue.

Bei den **Mannschaften** kam der **SC Cottbus Turnen** nach den Fußball-Damen vom FFC Turbine Potsdam und vor dem OSC Kanuklub Potsdam auf **Platz 2**.

Ein stolzer Abschluss des 20-jährigen Jubiläums des MTB an diesem Tag und herzliche Glückwünsche nach Cottbus, an Philipp Boy und sein Team.

(besch)

---

### **Seit 1990 zum 9. Mal:**

### **SC Cottbus gewinnt die begehrte Deutsche Meisterkrone**

Erstmals fanden in der Berliner Max Schmeling-Halle die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im Kunstturnen der Männer und Frauen statt. Mit Vize-Mehrkampf-Weltmeister Philipp Boy an der Spitze setzte sich der nunmehr 9-fache Titelträger SC Cottbus Turnen mit 36:23 Score Points gegen den KTV Straubenhardt durch. Der Titelverteidiger des Vorjahres musste ohne Fabian Hambüchen und den verletzten Deutschen Mehrkampfmeister Marcel Nguyen auskommen.

---

***Eine besinnliche Adventszeit, eine frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und alles Gute für ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr wünscht das Präsidium des Märkischen TurnerBundes (MTB) allen Turnerinnen und Turnern sowie ihren Angehörigen.***

***Diese Wünsche sind verbunden mit dem Dank für die geleistete Arbeit und mit der Hoffnung verknüpft, dass wir auch 2011 so erfolgreich zusammen arbeiten.***

---

Vor zahlreichen Berliner und Brandenburger Turnfans und vielen Turnfreunden aus der Weltcup-Stadt Cottbus ("Turnier der Meister") ging der bis dahin 8-malige Champion aus der Lausitz von Anfang an in Führung (17:7) und gab diese bis zum Ende nicht mehr ab.

Wie wichtig ein Führungsturner für ein Meisterschaftsfinale ist, bewies der internationale Shooting-Star der Saison, Philipp Boy, der mit 15 Punkten auch bester Turner des Abends wurde.

Auf Seiten der KTV Straubenhardt erwies sich der "Russland-Import" Maxim Dewiatowski - Sieger der Champions Trophy 2009 - mit 13 Punkten als bester Turner.

Im sog. "kleinen Finale" um die Bronzemedaille konnte sich bei den Männern das Niedersächsische Turn-Team (NTT) mit 57:18 Score Points und 11:1 Gerätepunkten klar gegen die TG Saar durchsetzen. Im gleichzeitig ausgetragenen Finale um die Deutsche Mannschafts-Meisterschaft der Turnerinnen setzte sich das Turn-Team Stuttgart nach konventioneller Zählweise mit 200,90:182,00 Punkten gegen den Champion von 2008, die TuS Chemnitz-Altendorf, durch.

(Gymmedia/besch)

**Die märkische Turnfamilie gratuliert dem neuen Deutschen Mannschaftsmeister SC Cottbus Turnen, allen Aktiven, Trainern und fleißigen Helfern des Vereins, zu diesem tollen Erfolg!**

---

**SCC als guter Gastgeber:**

### **Trampolinturnerinnen mit erfolgreichem Jahresabschluss**

Mehr als 370 Aktive aus über 100 Vereinstams gingen am 11./12. Dezember in Cottbus zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im Trampolinturnen an den Start.

Mit dabei waren alle Teams, die in Deutschland im Trampolinturnen einen Namen haben, wie der MTV Bad Kreuznach, die Frankfurt FLYERS und die TGJ Salzgitter. Auch der SC Cottbus Turnen ging an den Start. Schauplatz der Titelnkämpfe war die Lausitz-Arena, in der bereits seit vielen Jahren internationale Turn-Weltcups wie das „Turner der Meister“ im Gerätturnen erfolgreich ausgetragen werden.

Die Gastmannschaften staunten allesamt sowohl über die vorgefundenen Wettkampfbedingungen, als auch über das gesamte moderne Umfeld des Olympiastützpunktes Cottbus. Damit wird die Lausitz-metropole seinem Attribut "Gym-City" auch von der Ausstattung her, mehr als gerecht. Und die erst neun Jahre junge Trampolinabteilung des SC Cottbus Turnen hat schon längst erfolgreich begonnen, auf sich aufmerksam zu machen, wie sich an diesem Wochenende zeigte.

Denn die Mädels der Jugendklasse 15 bis 17 Jahre des SC Cottbus Turnen, angetreten mit Silva Müller, Henriette Reinke, Stephanie Böhme und Gastturnerin Leonie Adam, holten sich am Sonnabend den Sieg bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft.

Sie wiederholten diesen Erfolg dann bereits einen Tag später beim LTV-Pokal. Diesmal turnte Christina Knöfel vom heimischen SC statt Leonie Adam.

"Die diesjährigen Deutschen Mannschaftsmeisterschaften waren in einem super Ambiente ebenso organisiert. Wir hoffen in Zukunft öfter in Cottbus zu Gast zu sein", sagte der Vorsitzende des Technischen Komitees Trampolinturnen, Kay Schlüpmann.

(DTV/besch)

---

**Trotz mangelhafter Voraussetzungen:**

### **Pokal-Triumph für den SC Potsdam**

Am 13. November trafen sich die leistungsstärksten weiblichen Kunstturnvereine aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern zum traditionellen Technikpokal in der Bundeshauptstadt.

Die begehrten Trophäen wurden in drei Altersklassen ausgeturnt. Dabei ging es vor allem um das technische Üben an den typischen Frauengeräten.

Gleich zweimal gab es ein Novum in der Geschichte dieses Wettkampfes, und immer standen die Potsdamer SC-Riegen im Mittelpunkt.

In der Alterklasse (AK) 6 durften sich zwei Potsdamerinnen den Sieg teilen: Celine Weniger und ihre Trainingsgefährtin Mara Feilbach hatten dasselbe Punktergebnis erturnt. Darüber hinaus gab es mit Platz 6 durch Teresa Roling Toledano eine weitere gute Platzierung für eine Potsdamer Turnerin.

In der AK 7 standen gleich vier Potsdamerinnen ganz vorn: Melina Rösler (1.), Franziska Schkölziger (2.), Darleen Tänzler und Stella Scholz (gemeinsam 3.). Florentine Morawe rundete das Ganze mit Rang 6 ab.

Auch in der AK 8 gab es einen Potsdamer-Doppelpack: Isabelle Zanin verwies ihre Teamgefährtin Maischa Feilbach auf den Silberrang. Hier kam mit Samanta Jacobs eine weitere SC-Turnerin auf Platz 5.

Wer die Diskussion um das Fortbestehen der Spezialturnhalle im Sportpark Luftschiffhafen verfolgt - die Trainingsstätte dieser so überaus erfolgreichen Turnmädchen -, wird die aktuelle Diskussion sicherlich nicht verstehen. Hier wachsen kontinuierlich Talente für internationale Aufgaben heran, die unter den schlechtmöglichen und völlig unzumutbaren Bedingungen trainieren müssen und dennoch regelmäßig Spitzenleistungen bringen.

*(Herbert Hollstein)*

---

### **Weitere Prominenz im EM-Boot:**

## **Bundeskanzlerin Schirmherrin der Turn-EM 2011**

Die Turn-EM Berlin 2011 erhält bedeutende politische Unterstützung: Bundeskanzlerin Angela Merkel übernimmt die Schirmherrschaft über die Turn-Europameisterschaften 2011 in Berlin.

„Die Turn-Europameisterschaften 2011 führen die besten europäischen Turnnationen nach Berlin. Das bietet gute Gelegenheit, Deutschland als offene und sportbegeisterte Nation zu präsentieren“, deshalb sei sie „auch gern bereit, die Schirmherrschaft über dieses Spitzenereignis zu übernehmen“, ließ die Kanzlerin in einem Schreiben an DTB-Präsident Rainer Brechtken verlauten.

„Mit der Schirmherrschaft der Bundeskanzlerin wird die öffentliche Wahrnehmung der Turn-EM 2011 in Verbindung mit den sportlichen Erfolgen des Turn-Team Deutschland zusätzlich erhöht“, erklärte Brechtken.

Damit erhalten die kontinentalen Titelkämpfe in der Hauptstadt vom 4. bis 10. April 2011 weitere prominente Unterstützung aus der Politik. Zuvor hatte sich Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Wowereit bereit erklärt, dem Kuratorium für die Europameisterschaften vorzusitzen. Ziel des Kuratoriums ist es, Partner und Unterstützer aus verschiedenen Bereichen für die Titelkämpfe zu gewinnen. Mehr zur EM unter [www.turn-em2011.de](http://www.turn-em2011.de).

*(DTB/besch)*

Der **EM-Newsletter** informiert aktuell über den Vorbereitungsstand zur EM, die teilnehmenden Athleten sowie alle Aktionen und Angebote rund um die Titelkämpfe. Wer das will, kann sich für den EM-Newsletter unter [www.turn-em2011.de](http://www.turn-em2011.de) anmelden und registrieren lassen.

---

## **NACHRUF**

Nach langer schwerer Krankheit ist unser Turnfreund

**Wilfried Hirschmann**

vom TSV Falkensee verstorben.

Von Februar 1993 bis Juni 1996 war Wilfried beim Märkischen TurnerBund (MTB) hauptamtlich als Vereinsberater und Jugendsekretär beschäftigt. Danach gehörte er viele Jahre dem ehrenamtlichen Vorstand des TSV Falkensee an. Er war ein umtriebiger Mensch, der seine Stärken in der Öffentlichkeitsarbeit hatte und diese seinem Verein bis zuletzt zur Verfügung stellte. Die märkische Turnfamilie wird ihrem Turnfreund ein ehrendes Andenken bewahren.

*Präsidium des Märkischen TurnerBundes (MTB)*

## Ideen und Anregungen ...

### **... für eine erfolgreiche Mitgliederwerbung im Verein**

Wohl alle Vereine brauchen dringend Nachwuchs und unternehmen eine Vielzahl an Bemühungen, um erfolgreich zu sein. Doch wer stellt sich die Frage: Welche Motive haben die vorhandenen und potenziell neuen Mitglieder, meinem Verein anzugehören?

Gespräche, die mit bereits etablierten Mitgliedern des Vereins geführt wurden geben eine Menge Anhaltspunkte, warum diese sie dem Verein beigetreten sind. Auch wenn man mit Personen außerhalb des Vereins spricht erfährt man, was von einem Verein erwartet wird, in dem "man" gern Mitglied ist.

Deshalb sollten sich die Vereins-Vorstände folgende Fragen stellen und versuchen, Antworten zu finden:

- Trifft das existierende Vereinsleben die Motive der Mitglieder und die interessierter Noch-nicht-Mitglieder im Kern?
- Was haben wir zu bieten?
- Was und wie stellen wir uns eigentlich dar?
- Warum sollen Menschen zu uns kommen?
- Wo und womit werben wir für uns?
- Welche Vorteile bieten wir an?
- Welche Werte werden von/durch uns vermittelt?
- Wo und wie trifft man auf uns und unsere Angebote?

Aus den Antworten heraus können sehr einfach die Gründe herausgefiltert werden, warum Mitglieder WIRKLICH zu den Vereinen kommen - und die Werbung (egal ob Mitglieder-werben-Mitglieder, Tag der offenen Tür, Flyer usw.) darauf abstellen.

Nachfolgend eine Übersicht der wichtigsten Ideen und Anregungen für erfolgreiche Mitgliederwerbung:

Anzeigen schalten	... in der örtlichen Tageszeitung, um den Bekanntheitsgrad Ihres Vereins zu steigern.
Berichte verfassen	... nach dem Motto vor: Wer schreibt, der bleibt. Berichten Sie über Kleines und Großes aus dem Verein in Ihrer Vereinszeitung oder in Ihrem Schaukasten.
Chatforen	Geben Sie interessierten Mitgliedern die Gelegenheit, über Ihre Vereinshomepage diskutieren zu können.
Dauerkarten sponsern	Suchen Sie Stifter, die Dauerkarten kaufen, um sie an andere verschenken zu können.
Eintrittskarten verteilen	Verteilen Sie Eintrittskarten zu Ihren Wettkämpfen oder Festen an bestimmten Orten wie Schulen, Jugendzentren etc., wo Sie evtl. neue Mitglieder gewinnen können.
Kurzzeitmitgliedschaften ermöglichen	Erleichtern Sie den Einstieg in den Verein dadurch, dass Sie einen Probezeitraum einrichten.
Laune, Lust und Lachen	Vermitteln Sie glaubhaft, dass die Mitglieder in Ihrem Verein Spaß haben. Machen Sie vor allem jungen Menschen klar, dass es sich lohnt, die Freizeit im Verein zu verbringen.
Night Games	Veranstalten Sie zu ungewöhnlichen Zeiten kleinere Wettbewerbe.



## 20 Jahre Deutsche Einheit

Hansgeorg Kling, Präsident der Friedrich Ludwig Jahn-Gesellschaft

### **Friedrich Ludwig Jahn und die deutsche Einheit**

*Am 3. Oktober 2010 fand in Freyburg (Unstrut) die zentrale Festveranstaltung des Burgenlandkreises „20 Jahre deutsche Einheit“ statt. Hansgeorg Kling hielt die Festrede in der Friedrich Ludwig Jahn-Ehrenhalle.*

Der Blick auf dieses Jahr 2010, in dem wir 20 Jahre deutsche Einheit begingen, macht noch einmal bewusst, wie viel Selbstverständliches inzwischen entstanden ist. 20 Jahre nach Mauer und Stacheldraht ist eine Normalität in unserem Zusammenleben eingetreten, die wir nicht geahnt hatten. Aber: Das Zusammenwachsen von Ost und West ist noch nicht abgeschlossen. Die Werte und Prägungen in den Köpfen der Menschen wirken weiter. Wir wissen noch immer nicht genug voneinander.

Unsere Erfahrung mit den 20 Jahren zeigt: Wenn wir Einheit, Freiheit und Demokratie im geeinten Deutschland bewahren wollen, kommt es auf jeden Einzelnen an. Um noch mehr Gemeinschaft entstehen zu lassen und um die Einheit weiterzuführen, müssen wir zu einer Art Zusammenkunft auf der Grundlage von Unterschieden finden. Die Gemeinsamkeit im großen DTB über Landesturnverbandsgrenzen hinweg ist dabei offenbar eine große Hilfe.

Angesichts des Ringens um Einheit und Freiheit liegt es durchaus nahe, danach zu fragen, wie es damit bei Jahn und zu seiner Zeit stand. Friedrich Ludwig Jahn (1778 bis 1852) war in einer Weise politisch aktiv, die in seinen aktivsten Jahren (1806 bis 1819) als revolutionär eingestuft werden muss: Die von Jahn ausgehende Turnbewegung war von Anfang an Teil der frühen Nationalbewegung und trug sie. Sie war wesentlich darauf ausgerichtet, die Jugend auf den Kampf gegen die napoleonische Fremdherrschaft, für die Rettung Preußens vor dem Untergang und auf die Einigung Deutschlands (unter preußischer Führung) vorzubereiten.

Wir wissen durch neuere Veröffentlichungen auch von Jahns strategischen Vorgehen: Er nutzte das Ausstrahlen des Turnens, sich eine gesamtdeutsche Öffentlichkeit zu schaffen, die er mit seinem politischen Wollen „offensiv“ konfrontierte. Als zupackend zeigte er sich nicht zuletzt dadurch, dass er maßgeblich für das gegen Napoleon gerichtete Zusammentrommeln des königlich-preußischen Freikorps Lützow sorgte, in dem er Hauptmann war. Und als vorzüglicher „Netzwerker“ war er erfolgreich dabei, die Farben Schwarz-Rot-Gold durchzusetzen.

Wir können also die damaligen Vorleistungen für unsere heutige Demokratie, für die heutige Ausprägung der deutschen Einheit und für gesellschaftlichen Fortschritt nicht hoch genug einschätzen. Über das Erreichte sollten wir uns freuen.

Der komplette Wortlaut der Festrede kann unter [www.jahn-gesellschaft.de](http://www.jahn-gesellschaft.de) abgerufen werden.

## **Event- und Terminkalender:**

### **Wichtige MTB/BTB-Termine im Zeitraum 2011/12**

#### **2011**

##### **Januar**

23. Meisterehrung des MTB für das Sportjahr 2010 in Berlin  
23. „Feuerwerk der Turnkunst“ in Berlin

##### **März**

11. bis 13. 37. „Turnier der Meister“ in Cottbus

##### **April**

4. bis 10. Europameisterschaft im Gerätturnen Frauen/Männer in Berlin  
2./3. 35. Eberswalder Turnertreff

##### **Mai**

7. Convention Pilates-Yoga-Bodyworkout in Cottbus  
21. TuJu-Stars und Rendezvous der Besten in Berlin

##### **Juni**

4. XVI. Internationale Mäuse-Cup RSG in Potsdam  
4. FANFARONADE in Cottbus  
25. 13. Jahn Kolloquium in Lanz

##### **Juli**

10. bis 16. Weltgymnaestrada in Lausanne (Schweiz)

##### **August**

19. bis 21. 89. Jahn-Turnfest in Freyburg/U.

##### **September**

17./18. GWG-Cup der Nachwuchsturner in Cottbus  
24. 2. Potsdamer GYMWELT Convention in Potsdam

##### **November**

19./20. Gala „200 Jahre Turnen in Deutschland“ in der Berliner Max-Schmeling-Halle  
26. Bundesliga-Finale Gerätturnen Frauen/Männer in Berlin

---

## **IMPRESSUM**

Herausgeber: Märkischer TurnerBund (MTB)

Redaktion: Bernd Schenke (*besch*) - Vizepräsident (V. i. S. d. P.); Mollstraße 35, 10405 Berlin; Tel. 030 44038255; [Beschenke@aol.com](mailto:Beschenke@aol.com)

Bezug: Der NL ist nur per E-Mail zu beziehen. Bezugswünsche sind schriftlich der Geschäftsstelle des MTB, Am Luftschiffhafen 2/Haus 31, 14471 Potsdam oder per Mail an [rolf.lorenz@maerkischer-turnerbund.de](mailto:rolf.lorenz@maerkischer-turnerbund.de) mitzuteilen.

---